

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Führer. Aus der Ortenau. 1933-1945 1943

198 (20.7.1943)

Verlagsbüro: Sammlerstraße 3-5, Fernsprecher 2327 bis 2331 und 2307 bis 2303. Postfach: Karlsruhe 2988 (Anzeigen), 2783 (Rechnungsamt) 2935 (Buchhandlung)...

Der Führer DAS HAUPTORGAN DER NSDAP GAU BADEN DER BADISCHE STAATSANZEIGER



Ercheinungsmenge: Der Führer erscheint wöchentlich 7 mal als Morgenzeitung und zwar in fünf Ausgaben...

Nach Köln und Nachen nun auch Rom bombardiert

Bomben auf Kirchen, Friedhof, Universität, Krankenhäuser und Wohnviertel - Die von Juden gehetzten Barbaren schrecken vor nichts zurück

W.L. Rom, 19. Juli. Mit einem schmerzlichen, aber zwei Stunden andauernden Luftangriff auf Rom ist die italienische Hauptstadt zum erstenmal seit Kriegsausbruch in die vordere Frontlinie eingetret...

Der erste große Bombenangriff feindlicher Flugzeuge auf Rom begann am Montag, kurz nach 11 Uhr. Auf den Straßen der italienischen Hauptstadt herrschte aus dieser Hauptgeschäftszeit reges Treiben...

Die Kirchen Roms! Bei - das war ein Ziel, das man sich schon lange gewünscht hatte. Die abgekämpften Massenflieger im Kreml wurden endlich schmerzhaft für Vögel zu geminnlichen Staatsmännern...

zeugend über den Tiefstand dieses Krieges. Uns ist nicht bange um Rom. Italiens Volk hat viele bittere Stunden erlebt und dennoch alle überstanden...

Die Bergungsarbeiten haben in großem Ausmaß eingesetzt. W.L. Rom, 19. Juli. Die Bergungsarbeiten in den durch den amerikanischen Luftangriff schwer mitgenommenen Stadtvierteln Roms haben in großem Ausmaß eingesetzt...

Der normale Verkehr wieder aufgenommen. Die Presse weist darauf hin, daß nun nach dem Süden und Norden Italiens aus Rom selbst durch diesen schweren Angriff in die kämpfende Front der Nation eingedrückt ist...

Rom genießt und verdient die Liebe aller Kulturvölker. Wenige Stätten der Welt haben so viele Kräfte angezogen und empfangen. Von Rom gingen politische und geistige Ummwälzungen aus, die heute noch wirksam sind...

Die Sowjets rannten vergeblich an. Erneut hohe Menschen- und Panzerverluste der Volksgewalten - Alle feindlichen Durchbruchversuche gescheitert. Aus dem Führerhauptquartier, 19. Juli. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt...

außer zahlreichen Panzerverbänden nicht weniger als sechs Divisionen gegen unsere Stellungen ansetzen ließen. Es stand also hier auf jeweils 600 Meter Front ein ganzes Sowjetregiment im Angriff...

Die heftigsten Angriffe im Raum Dreifürte der Feind am nördlichen Schwerpunkt. Mit mehreren Panzerbrigaden brach er erneut unsere Linien. Die Volksgewalten wurden jedoch im Gegenstoß abgefangen...

Während des Bombenangriffs auf Rom verurteilten das englische Heerbüro ein Kommando, wonach die Flieger, die den Luftangriff auf Rom ausführen, die italienische Hauptstadt hatten, unter den geschützten und behaupteten Besatzungen ausgemerzt...

Im gesamten Raum von Dreifürte wehrten unsere Truppen in wechselnden Kämpfen die an zahlreichen Stellen der Front vorgetragenen Angriffe unter besonders hohen Verlusten für den Feind ab...

Die deutsche Unterseeboote versenkten im Kampf gegen feindliche Nachschub erneut sechs Schiffe mit 62000 BRT. Berlin, 19. Juli. In der schweren Abwehrschlacht an der Dniestr vernichteten unsere Truppen am 18. Juli erneut 387 Panzer...

Die heftigsten Angriffe im Raum Dreifürte der Feind am nördlichen Schwerpunkt. Mit mehreren Panzerbrigaden brach er erneut unsere Linien. Die Volksgewalten wurden jedoch im Gegenstoß abgefangen...

Die römische Presse zum Terrorangriff. Die „Giornale d'Italia“ berichtet, handelt es sich um einen Angriff großen Stils, der die Anglo-Amerikaner mit Brand- und Sprengbomben auf Rom verübten...

Die Haltung der römischen Bevölkerung, die seit Kriegsausbruch etwa 150 Luftalarme erlebt hat, wobei die feindlichen Angriffe nicht Rom selbst, sondern der näheren Umgebung Roms, darunter Ostia, galten, war ruhig...

Der Wehrmachtbericht vom Montag enthielt zum letzten Male in diesem Monat einen Verlesungsbericht unserer Unterseeboote in harten Geleitzschlachten. Bis zum 19. Juli wurde bereits die Verlesung von 45 Schiffen mit 270000 BRT durch die deutschen Unterseeboote gemeldet...

Die deutsche Unterseeboote versenkten im Kampf gegen feindliche Nachschub erneut sechs Schiffe mit 62000 BRT. Berlin, 19. Juli. In der schweren Abwehrschlacht an der Dniestr vernichteten unsere Truppen am 18. Juli erneut 387 Panzer...

Die heftigsten Angriffe im Raum Dreifürte der Feind am nördlichen Schwerpunkt. Mit mehreren Panzerbrigaden brach er erneut unsere Linien. Die Volksgewalten wurden jedoch im Gegenstoß abgefangen...

Die römische Presse zum Terrorangriff. Die „Giornale d'Italia“ berichtet, handelt es sich um einen Angriff großen Stils, der die Anglo-Amerikaner mit Brand- und Sprengbomben auf Rom verübten...

Die Haltung der römischen Bevölkerung, die seit Kriegsausbruch etwa 150 Luftalarme erlebt hat, wobei die feindlichen Angriffe nicht Rom selbst, sondern der näheren Umgebung Roms, darunter Ostia, galten, war ruhig...

Der Wehrmachtbericht vom Montag enthielt zum letzten Male in diesem Monat einen Verlesungsbericht unserer Unterseeboote in harten Geleitzschlachten. Bis zum 19. Juli wurde bereits die Verlesung von 45 Schiffen mit 270000 BRT durch die deutschen Unterseeboote gemeldet...

Die deutsche Unterseeboote versenkten im Kampf gegen feindliche Nachschub erneut sechs Schiffe mit 62000 BRT. Berlin, 19. Juli. In der schweren Abwehrschlacht an der Dniestr vernichteten unsere Truppen am 18. Juli erneut 387 Panzer...

Die heftigsten Angriffe im Raum Dreifürte der Feind am nördlichen Schwerpunkt. Mit mehreren Panzerbrigaden brach er erneut unsere Linien. Die Volksgewalten wurden jedoch im Gegenstoß abgefangen...

Die römische Presse zum Terrorangriff. Die „Giornale d'Italia“ berichtet, handelt es sich um einen Angriff großen Stils, der die Anglo-Amerikaner mit Brand- und Sprengbomben auf Rom verübten...

Die Haltung der römischen Bevölkerung, die seit Kriegsausbruch etwa 150 Luftalarme erlebt hat, wobei die feindlichen Angriffe nicht Rom selbst, sondern der näheren Umgebung Roms, darunter Ostia, galten, war ruhig...

Der Wehrmachtbericht vom Montag enthielt zum letzten Male in diesem Monat einen Verlesungsbericht unserer Unterseeboote in harten Geleitzschlachten. Bis zum 19. Juli wurde bereits die Verlesung von 45 Schiffen mit 270000 BRT durch die deutschen Unterseeboote gemeldet...

Die deutsche Unterseeboote versenkten im Kampf gegen feindliche Nachschub erneut sechs Schiffe mit 62000 BRT. Berlin, 19. Juli. In der schweren Abwehrschlacht an der Dniestr vernichteten unsere Truppen am 18. Juli erneut 387 Panzer...

Die heftigsten Angriffe im Raum Dreifürte der Feind am nördlichen Schwerpunkt. Mit mehreren Panzerbrigaden brach er erneut unsere Linien. Die Volksgewalten wurden jedoch im Gegenstoß abgefangen...

Die römische Presse zum Terrorangriff. Die „Giornale d'Italia“ berichtet, handelt es sich um einen Angriff großen Stils, der die Anglo-Amerikaner mit Brand- und Sprengbomben auf Rom verübten...

Der Pfennig

Offenburg. Vor mir am Posthalter stand ein Mann mit mehreren Jahrlangen. Er sah aus wie ein Mann, der viel gearbeitet hat...

Man hätte über diesen Vorgang eine lange finanzielle und eine noch längere philosophische Abhandlung schreiben können. Eine Frau, die dabei stand, machte es kürzer...

Offenburger Stadtnachrichten

Offenburg. Kreisstadtsleiter der Kreisbauernschaft Offenburg Pp. Adolf Rahm ist vom Reichsbauernführer zum Landwirtschaftsrat ernannt worden...

(Nussetzung.) Feldweibel Kurt Renz ist mit dem Kriegsverdienstkreuz I. Klasse mit Schwertern ausgezeichnet worden.

(Von den Kinos.) Bis einschließlich Donnerstagabend läuft in der 'Stadtball' 'Die Kellnerin Anna' mit Franziska Kins und Otto Werner.

(Wohnungsbeschaffung.) Wie aus einer amtlichen Bekanntmachung des Oberbürgermeisters der Stadt Offenburg zu entnehmen ist, ist die Möglichkeit gegeben, für Beschaffung von Wohnungen durch Umbau und Ausbau von Dachgeschossen...

Kreis Offenburg

Umschau in Gengenbach. R. Gengenbach. (Unter Sommerabend.) Die hiesige Turn- und Sportgemeinschaft wird im Zusammenwirken mit dem BDM am nächsten Sonntag, den 25. Juli 1943...

(81. Geburtstag.) Heute Dienstag vollendet Karl Haxel in körperlicher und geistiger Rüstung sein 81. Lebensjahr.

(Von der Obstternte.) Im unteren Rheingau ist die gute Kirchenglocke und Beeren-ernte beendet und die reichen Erträge versorgt. Diese Arbeit wurde abgesehen vom Klang der Glocken auf den Kornfeldern und dem eifrigen Gelingen der Deschmalstagen...

H. Gengenbach. (Kartoffelkäufer-Sukzession.) Das Abgehen der Kartoffelkäufer in der Stadtgemeinde wird auch während der Sommerferien weitergeführt.

m. Zellweierbach. (Nussetzung.) Mit dem Eisenbahn-Kreis 2. Klasse wurde ausgezeichnet der Unteroffizier Karl Bräderle von hier.

Alte Soldaten vertrauen auf den Führer

Schluphappell des Kreisriegerverbandes Offenburg im NS-Wehrkriegerbund Es sprach Kreisleiter Pp. Rombach

Offenburg. Der letzte Appell des Kreisriegerverbandes Offenburg im NS-Wehrkriegerbund, der am vergangenen Sonntag in der 'Alten Kaserne' in Offenburg stattfand und zu dem über 50 Kameradschaften Vertreter sandten, erhielt durch die Anwesenheit des Kreisleiters Pp. Rombach ein besonderes Gepräge.

Kreisleiter Pp. Rombach sprach über die Bedeutung der Kameradschaften und die Aufgaben der Kameradschaften in der Wehrmacht.

W. Wählberg. (Von der Kriegerkameradschaft.) Kameradschaftsführer Pp. Müller hatte die Kriegerkameradschaft zu einem Appell eingeladen, um die bezüglich der Kameradschaften erlassenen Bestimmungen bekannt zu geben.

(Materialsammlung.) Die Materialsammlung hatte einen sehr guten Erfolg. Durch die bereitwillige Abgabe aller entbehrlichen Altstoffe, Schuhe usw. hat die Bevölkerung die Notwendigkeit der Sammlung verstanden und ähnlich wie bei den Sammel- und Straßenaktionen für das Deutsche Rote Kreuz...

Eisenarbeiters gleichen Namens, wohnhaft im Detleff-Riedle. E. Hammerweier. (Diensthappell.) Im Diensthappell der Politischen Leiter und Vertreter des Ortsgruppenleiters Pp. Rombach am 17. und 18. Juni d. d. hiesigen Sportplatz ihr Spiel ab. Mit frischem Gelingen gegen die 200. Turn- und Wäbchen durch das Dorf dem Sportplatz zu. Nach der Flaggenheilung und einer kurzen Ansprache des Sportleiters wurden von allen Schulen die vorgeschriebenen Freiwörter vorgelesen.

Had Peterstal. Der als staatspolitisch und volkstümlich als wertvoll anerkannter Film 'Diebstahl' läuft am Mittwochabend im Hirschaal im Anschluß an die große Wochenchau. Der Film ist jugendfrei.

Beämpfung von Waldbränden

Die Reichsarbeitsgemeinschaft Schadenverhütung teilt mit:

Jeder, der die Entstehung eines Waldbrandes erlebt, ist sowohl moralisch wie geistlich verpflichtet, helfen einzusetzen. Das ist bei einem noch im Entstehen begriffenen Feuer durch Löscharbeiten mit Reichshandeln oder frischen Zweigen möglich.

Bei der Meldung ist eine genaue Angabe des betroffenen Gebietes unbedingt erforderlich, um Feuerverlust zu vermeiden. Aus diesem Grund soll gerade in den Schulen und durch kleine Wanderungen die Ortskenntnis geübt werden.

Fortschritte in der Ernährungssicherung

Vorschau auf die deutsche Ernte

Saatensandsberichte und Entschärfungen nach früherem Winter kann es im Kriege aus verständlichen Gründen nicht geben. Dennoch konzentriert sich die Erwartung jedes Deutschen naturgemäß auf die kommende Ernte im Reich, die trotz der riefigen, wegen ihres Ertragsreichtums wertvollen Nutzungsflächen in den besetzten Gebieten die Grundlage für die Versorgung des deutschen Volkes bilden wird.

Einigen guten Ausfall wird die Deftigkeit zu ernten aufweisen. Trotzdem wird es erforderlich sein, die Anbaufläche nochmals um ein Drittel zu vergrößern, und der deutsche Bauer wird sich der abermaligen an ihn ergehenden Anforderungen nicht entziehen.

Zusammenfassend ist die Feststellung gerechtfertigt, daß die deutsche Ernährungslage weiterhin durchaus gesichert ist und daß deutsche Kriegspotential auch in dieser Beziehung unangreifbar kraftvoller Fundamenten beruht, welche die Freiheit der Entscheidung für die deutsche Staats- und militärische Führung stets gewährleisten.

Kreis Kehl

S. Böhmermeier. (Sportfest.) Dieser Tage spielten die Schulen von Böhmermeier, Auenheim, Quersbach, Hirschsingen, Linz und Solzhausen auf dem hiesigen Sportplatz ihr Spiel ab. Mit frischem Gelingen gegen die 200. Turn- und Wäbchen durch das Dorf dem Sportplatz zu. Nach der Flaggenheilung und einer kurzen Ansprache des Sportleiters wurden von allen Schulen die vorgeschriebenen Freiwörter vorgelesen.

Rheinwasserstände vom 19. Juli. Romkatz 400 (-), Rheinfelden 290 (+), Breilach 220 (-), Kehl 294 (-), Straßburg 277 (-), Karlsruhe-Bräu 480 (-), Mannheim 812 (-), Caub 199 (+).

Umschau am Oberrhein

Prämien für gute Energie-Sparvorschläge

Karlsruhe. Der Reichsminister für Bewaffnung und Munition, Speer, hat den Sonderbeauftragten für Energie-Einsparung ermächtigt, solchen Vorschläge, die besonders wertvolle Sparmaßnahmen für die Erzeugung von Energie machen, Prämien von 50-500 RM. zu gewähren.

Karlsruhe. In den Bergen von... (Einige Jahre alte Kranke) wurde am 11. Juni 1915 in Lindenthal bei Leipzig geboren Kurt Sigismund Schneider erschaffen. Auf seinem Fluchweg ist er vor Kurzem im Alter von 28 Jahren in der Schweiz gestorben.

5000 Mark Belohnung

In Großdenk bei Leipzig wurde ein Gendarmeriebeamter von dem am 11. Juni 1915 in Lindenthal bei Leipzig geborenen Kurt Sigismund Schneider erschaffen. Auf seinem Fluchweg ist er vor Kurzem im Alter von 28 Jahren in der Schweiz gestorben.

Vorsicht bei Hochspannungsleitungen

Es ist in letzter Zeit mehrfach vorgekommen, daß Sperballone, die sich von ihrer Verankerung losgerissen haben, sowie von feindlicher Seite angelegene Sperballone mit ihren Halterungen und Schleifseilen Hochspannungsleitungen beschädigten und in ihnen hängen blieben.

Gießen - aber mit Bedacht!

Warum stellt man den guten Gärmer wohl so gern mit der Gießkanne dar? Die ganze Rührigkeit und aufopfernde Treue seines Berufs scheinen in jenem zarten Wasserfräsel verkörpert, mit dem er die jungen Pflanzen labt...

Wann wird verdunkelt?

Für die Zeit vom 18. bis 24. Juli gelten folgende Verdunkelungszeiten: Beginn: 22.30 Uhr. Ende: 5.10 Uhr.

Am schwarzen Brett

NSDAP, Kreisleitung Offenburg. NSDAP, Kreisleitung Kehl. NSDAP, Kreisleitung Straßburg. NSDAP, Kreisleitung Mannheim.

Am schwarzen Brett

NSDAP, Kreisleitung Offenburg. NSDAP, Kreisleitung Kehl. NSDAP, Kreisleitung Straßburg. NSDAP, Kreisleitung Mannheim. NSDAP, Kreisleitung Karlsruhe. NSDAP, Kreisleitung Baden.

Richter Zettlund beruhigt sein Gewissen

Von Stry zu Eulenburg

Ich weiß nicht, ob er heute noch lebt. Er war Richter in dem kleinen bairischen Städtchen S. und hand, als ich diese Geschichte erzählte, da er mir über ihn lebte erzählte, kurz vor seiner Pensionierung. Arne Zettlund — so hieß er — war ein froh gesinnter Mann, ein wenig hässlich, aber mit einem blauen Kinnbartschneitel, der ihm ein wenig mehr Würde verlieh, als er ihm eigentlich zustand. Er war ein Mann, der sich nicht fürchtete, den Mund zu öffnen, wenn er es für nötig hielt. Er war ein Mann, der sich nicht fürchtete, den Mund zu öffnen, wenn er es für nötig hielt.

Ich habe nicht, ob er heute noch lebt. Er war Richter in dem kleinen bairischen Städtchen S. und hand, als ich diese Geschichte erzählte, da er mir über ihn lebte erzählte, kurz vor seiner Pensionierung. Arne Zettlund — so hieß er — war ein froh gesinnter Mann, ein wenig hässlich, aber mit einem blauen Kinnbartschneitel, der ihm ein wenig mehr Würde verlieh, als er ihm eigentlich zustand. Er war ein Mann, der sich nicht fürchtete, den Mund zu öffnen, wenn er es für nötig hielt. Er war ein Mann, der sich nicht fürchtete, den Mund zu öffnen, wenn er es für nötig hielt.

Ich habe nicht, ob er heute noch lebt. Er war Richter in dem kleinen bairischen Städtchen S. und hand, als ich diese Geschichte erzählte, da er mir über ihn lebte erzählte, kurz vor seiner Pensionierung. Arne Zettlund — so hieß er — war ein froh gesinnter Mann, ein wenig hässlich, aber mit einem blauen Kinnbartschneitel, der ihm ein wenig mehr Würde verlieh, als er ihm eigentlich zustand. Er war ein Mann, der sich nicht fürchtete, den Mund zu öffnen, wenn er es für nötig hielt. Er war ein Mann, der sich nicht fürchtete, den Mund zu öffnen, wenn er es für nötig hielt.

Der Jäger kann sie leider nicht „lesen“

Die Visitenkarte der Tiere

Seit der Morgen dämmert, über ich auf meinem Acker, hoch in den Dämmen verborgen, und warte auf einen Reihob, der hier um diese Stunde am frühen Morgen auf mich zufliegt. Die Vögel liegen in der Luft wie kleine schwarze Punkte. Ich habe nicht, ob er heute noch lebt. Er war Richter in dem kleinen bairischen Städtchen S. und hand, als ich diese Geschichte erzählte, da er mir über ihn lebte erzählte, kurz vor seiner Pensionierung. Arne Zettlund — so hieß er — war ein froh gesinnter Mann, ein wenig hässlich, aber mit einem blauen Kinnbartschneitel, der ihm ein wenig mehr Würde verlieh, als er ihm eigentlich zustand. Er war ein Mann, der sich nicht fürchtete, den Mund zu öffnen, wenn er es für nötig hielt. Er war ein Mann, der sich nicht fürchtete, den Mund zu öffnen, wenn er es für nötig hielt.

Verfolgte Unschuld

Von Aage v. Hovmand

„Widder“, sagte der Gattin von Rosenfeld, während er seine Pfeife rauchte, „haben wir in unserer Gegend viel gehandelt, aber leider nur zu wenig. Wir haben viel gehandelt, aber leider nur zu wenig.“

„Widder“, sagte der Gattin von Rosenfeld, während er seine Pfeife rauchte, „haben wir in unserer Gegend viel gehandelt, aber leider nur zu wenig.“

„Widder“, sagte der Gattin von Rosenfeld, während er seine Pfeife rauchte, „haben wir in unserer Gegend viel gehandelt, aber leider nur zu wenig.“

„Widder“, sagte der Gattin von Rosenfeld, während er seine Pfeife rauchte, „haben wir in unserer Gegend viel gehandelt, aber leider nur zu wenig.“

„Widder“, sagte der Gattin von Rosenfeld, während er seine Pfeife rauchte, „haben wir in unserer Gegend viel gehandelt, aber leider nur zu wenig.“

„Widder“, sagte der Gattin von Rosenfeld, während er seine Pfeife rauchte, „haben wir in unserer Gegend viel gehandelt, aber leider nur zu wenig.“

Familien-Anzeigen

Geburten.
Unsere kleine Ingrid ist angekommen. Ingrid, Frieda, Erna, Margarete, Neer, Vinzenz, Arnold, Maja, z. Z. Leut. K. Schütz, Kranenhaus, Florheim, Max, Weiler, Stud.-Rat, Florz., Ochslestr. 2.

Verlobungen.
Wir haben uns verlobt: Gertraud Graf, Knecht, Bergstr. 17, Stabsgeleit. Will, Zeh. z. Z. Uralb. Juli 1943.

Verheiratungen.
Wir haben uns am 18. Juli 1943 verlobt: Ida Dürr, Ullm-Ginggen, Kurt, Maria, Weimann, Karlsruhe a. Rhein, Lamstraße 7d.

Freunden und Bekannten

Karl Schmidt
im Alter von 37 Jahren von seinem schweren mit großer Geduld ertragenen Leiden, am Sonntag, den 18. Juli, 7.10 Uhr erlosch wurde. Karlsruhe, 19. Juli 1943.

Adolf Schmidt
im Alter von 37 Jahren von seinem schweren mit großer Geduld ertragenen Leiden, am Sonntag, den 18. Juli, 7.10 Uhr erlosch wurde. Karlsruhe, 19. Juli 1943.

Der Jäger kann sie leider nicht „lesen“

Seit der Morgen dämmert, über ich auf meinem Acker, hoch in den Dämmen verborgen, und warte auf einen Reihob, der hier um diese Stunde am frühen Morgen auf mich zufliegt. Die Vögel liegen in der Luft wie kleine schwarze Punkte. Ich habe nicht, ob er heute noch lebt. Er war Richter in dem kleinen bairischen Städtchen S. und hand, als ich diese Geschichte erzählte, da er mir über ihn lebte erzählte, kurz vor seiner Pensionierung. Arne Zettlund — so hieß er — war ein froh gesinnter Mann, ein wenig hässlich, aber mit einem blauen Kinnbartschneitel, der ihm ein wenig mehr Würde verlieh, als er ihm eigentlich zustand. Er war ein Mann, der sich nicht fürchtete, den Mund zu öffnen, wenn er es für nötig hielt. Er war ein Mann, der sich nicht fürchtete, den Mund zu öffnen, wenn er es für nötig hielt.

Verfolgte Unschuld

„Widder“, sagte der Gattin von Rosenfeld, während er seine Pfeife rauchte, „haben wir in unserer Gegend viel gehandelt, aber leider nur zu wenig.“

„Widder“, sagte der Gattin von Rosenfeld, während er seine Pfeife rauchte, „haben wir in unserer Gegend viel gehandelt, aber leider nur zu wenig.“

Der Jäger kann sie leider nicht „lesen“

Seit der Morgen dämmert, über ich auf meinem Acker, hoch in den Dämmen verborgen, und warte auf einen Reihob, der hier um diese Stunde am frühen Morgen auf mich zufliegt. Die Vögel liegen in der Luft wie kleine schwarze Punkte. Ich habe nicht, ob er heute noch lebt. Er war Richter in dem kleinen bairischen Städtchen S. und hand, als ich diese Geschichte erzählte, da er mir über ihn lebte erzählte, kurz vor seiner Pensionierung. Arne Zettlund — so hieß er — war ein froh gesinnter Mann, ein wenig hässlich, aber mit einem blauen Kinnbartschneitel, der ihm ein wenig mehr Würde verlieh, als er ihm eigentlich zustand. Er war ein Mann, der sich nicht fürchtete, den Mund zu öffnen, wenn er es für nötig hielt. Er war ein Mann, der sich nicht fürchtete, den Mund zu öffnen, wenn er es für nötig hielt.

Landesbibliothek

Landesbibliothek

Landesbibliothek

Landesbibliothek

Landesbibliothek

Landesbibliothek

Amliche Bekanntmachungen

Offenburg, Kehl und Lahr. Preisbildung für Obst und Gemüse. Für die Landkreise Offenburg, Kehl und Lahr sind mit Wirkung vom 19. Juli 1943 für badische Gartenbauzeugnisse folgende Erzeuger- und Verbraucherschätzpreise festgesetzt:

Table with columns for 'Gemüse', 'Erzeugerhöchstpreis', 'Verbraucherhöchstpreis', and 'Handel mit Wochenmarkt'. Lists various vegetables like Blumenkohl, Broccoli, etc., with their respective prices.

Handelsregister

Handelsregister. Offenburg. Handelsregisteramt. Eintragung Nr. 177. Firma 304. Nachtrag. Heinrich & Keilbach, Oberkirch, Zweigabteilung Offenburg. Der Geschäftsbereich ist getrennt von dem der Hauptabteilung. An dessen Stelle ist die Witwe Elisabeth Keilbach geborene Diemer in Oberkirch als alleinige Geschäftsführerin eingetragen.

Stellen-Gesuche

Bankfachmann, auch in Industrie u. Handel. In Süddeutschland. Besondere Umstände halber kann der Bewerber auch in anderen Branchen tätig sein. Schriftliche Bewerbungen werden angenommen. Offenburg, 17. Juli 1943.

Verkäufe

Kleid, blaues, Gr. 44-46, 15,20. zu verkaufen. D-Sirolo, Karlsruher Str. 20. zu vk. Koch, Khe., Waldstr. 28.1. Zimmermöbel, dunkle Eiche (Schreib- u. Schlafz.). zu verkaufen. 400. Khe., Neuhofstr. 4. Bücherei, 18 Stb., 12, rechts. zu verkaufen. 300. Khe., Neuhofstr. 4. Kleiderkasten, 18 Stb., 12, rechts. zu verkaufen. 300. Khe., Neuhofstr. 4.

Handelsregister

Handelsregister. Offenburg. Handelsregisteramt. Eintragung Nr. 177. Firma 304. Nachtrag. Heinrich & Keilbach, Oberkirch, Zweigabteilung Offenburg. Der Geschäftsbereich ist getrennt von dem der Hauptabteilung. An dessen Stelle ist die Witwe Elisabeth Keilbach geborene Diemer in Oberkirch als alleinige Geschäftsführerin eingetragen.

Handelsregister

Handelsregister. Offenburg. Handelsregisteramt. Eintragung Nr. 177. Firma 304. Nachtrag. Heinrich & Keilbach, Oberkirch, Zweigabteilung Offenburg. Der Geschäftsbereich ist getrennt von dem der Hauptabteilung. An dessen Stelle ist die Witwe Elisabeth Keilbach geborene Diemer in Oberkirch als alleinige Geschäftsführerin eingetragen.

Handelsregister

Handelsregister. Offenburg. Handelsregisteramt. Eintragung Nr. 177. Firma 304. Nachtrag. Heinrich & Keilbach, Oberkirch, Zweigabteilung Offenburg. Der Geschäftsbereich ist getrennt von dem der Hauptabteilung. An dessen Stelle ist die Witwe Elisabeth Keilbach geborene Diemer in Oberkirch als alleinige Geschäftsführerin eingetragen.

Handelsregister

Handelsregister. Offenburg. Handelsregisteramt. Eintragung Nr. 177. Firma 304. Nachtrag. Heinrich & Keilbach, Oberkirch, Zweigabteilung Offenburg. Der Geschäftsbereich ist getrennt von dem der Hauptabteilung. An dessen Stelle ist die Witwe Elisabeth Keilbach geborene Diemer in Oberkirch als alleinige Geschäftsführerin eingetragen.

Handelsregister

Handelsregister. Offenburg. Handelsregisteramt. Eintragung Nr. 177. Firma 304. Nachtrag. Heinrich & Keilbach, Oberkirch, Zweigabteilung Offenburg. Der Geschäftsbereich ist getrennt von dem der Hauptabteilung. An dessen Stelle ist die Witwe Elisabeth Keilbach geborene Diemer in Oberkirch als alleinige Geschäftsführerin eingetragen.

Handelsregister

Handelsregister. Offenburg. Handelsregisteramt. Eintragung Nr. 177. Firma 304. Nachtrag. Heinrich & Keilbach, Oberkirch, Zweigabteilung Offenburg. Der Geschäftsbereich ist getrennt von dem der Hauptabteilung. An dessen Stelle ist die Witwe Elisabeth Keilbach geborene Diemer in Oberkirch als alleinige Geschäftsführerin eingetragen.

Handelsregister

Handelsregister. Offenburg. Handelsregisteramt. Eintragung Nr. 177. Firma 304. Nachtrag. Heinrich & Keilbach, Oberkirch, Zweigabteilung Offenburg. Der Geschäftsbereich ist getrennt von dem der Hauptabteilung. An dessen Stelle ist die Witwe Elisabeth Keilbach geborene Diemer in Oberkirch als alleinige Geschäftsführerin eingetragen.

Handelsregister

Handelsregister. Offenburg. Handelsregisteramt. Eintragung Nr. 177. Firma 304. Nachtrag. Heinrich & Keilbach, Oberkirch, Zweigabteilung Offenburg. Der Geschäftsbereich ist getrennt von dem der Hauptabteilung. An dessen Stelle ist die Witwe Elisabeth Keilbach geborene Diemer in Oberkirch als alleinige Geschäftsführerin eingetragen.

Handelsregister

Handelsregister. Offenburg. Handelsregisteramt. Eintragung Nr. 177. Firma 304. Nachtrag. Heinrich & Keilbach, Oberkirch, Zweigabteilung Offenburg. Der Geschäftsbereich ist getrennt von dem der Hauptabteilung. An dessen Stelle ist die Witwe Elisabeth Keilbach geborene Diemer in Oberkirch als alleinige Geschäftsführerin eingetragen.

Handelsregister

Handelsregister. Offenburg. Handelsregisteramt. Eintragung Nr. 177. Firma 304. Nachtrag. Heinrich & Keilbach, Oberkirch, Zweigabteilung Offenburg. Der Geschäftsbereich ist getrennt von dem der Hauptabteilung. An dessen Stelle ist die Witwe Elisabeth Keilbach geborene Diemer in Oberkirch als alleinige Geschäftsführerin eingetragen.